

viel mehr denn doppelt so breit als lang, die Seiten von der Mitte zur Basis nicht, von da zur Spitze stark verengt, die Basis flach, aber viel stärker gerundet, die Hinterwinkel deshalb stumpf, eine feine Basalrandung nur an den Seiten angedeutet; Schildchen kleiner; Fld. kürzer, nicht die Hälfte so lang als zusammen breit, mit stumpfeckigen Schultern, oben mit deutlicheren, fein vertieften Punktstreifen, die Zwischenräume viel feiner als die Streifen punktirt, die Aufsenecke der Vorderschienen abgestumpft. — Long. 7 mill. — Turkestan: Margelan . . . . *pedinoides* n. sp.

### Zwei neue *Seminolus*-Arten aus Ostsibirien.

*Seminolus subaeneus* n. sp. Neue Art aus der Verwandtschaft des *S. pilula*, aber etwas kleiner, länglicher, nach hinten etwas erweitert, schwarz, Fühler und Beine braun, oben erzglänzend, wenig dicht schwarz und goldgelblich, etwas fleckig behaart. Kopf punktirt, Stirn mit 2 flachen, grubchenförmigen Eindrücken. Halssch. dicht, einfach punktirt, glänzend. Fld. gestreift, die Zwischenräume wie der Thorax, aber feiner punktirt, ohne gemeinschaftliche Dorsalmakel. Unterseite sehr fein, gelblich behaart. Forcepsspitze (Parameren) schmal, Mittelstück an der Spitze kaum oder sehr wenig löffelförmig verbreitert, am Ende gerinnt, im Profile mit schwach aufgebogenem Ende, Klappen allmählig scharfspitzig verengt, kürzer als der Löffel, die Spitze, im Profile gesehen, gerade vorgestreckt, mit der Neigung, sich aufzubiegen. — Long. 7 mill.

Vom Westufer des Baikal-Seees. (Hans Leder.)

*Seminolus imstriatus* n. sp. Ebenfalls neue Art aus der Verwandtschaft des *pilula*; durch den Mangel ausgesprochener Streifen auf den Fld. von allen leicht erkennbar.

Schwarz, unten fein gelblich, oben dicht gelblich und braun, fleckig behaart, matt, Fühler braun, Tarsen rostroth. Kopf und Halssch. außerordentlich dicht punktulirt, letzterer ohne Mittelfurche. Schildchen dicht braun behaart. Fld. ebenso dicht punktirt, nur feiner, die Streifen nicht linienartig vertieft, nicht wahrnehmbar, nur an den Seiten mit einem deutlicheren Streifrudimente. Unterseite glänzender und spärlicher, einfach behaart. — Long. 8—10 mill.

Sibirien: Przewalksk; Mongolei: Kan-su.

Edm. Reitter.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [1896](#)

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: [Zwei neue Seminolus- Arten aus Ostsibirien. 172](#)